Von Gemälden bis antike Möbel

Winter-Auktion des Allgäuer Auktionshauses Kühling am 9. und 10. Januar

Kempten (ex). In der Winter-Auktion, die am 9. und 10. Januar stattfindet, werden mehr als 1.400 Objekte aus verschiedenen Jahrhunderten im Allgäuer Auktionshaus Kühling zur Versteigerung angeboten.

Aus den unterschiedlichen Rubriken und Kategorien wie Gemälde, Graphiken, Zeichnungen, Religiöse Kunst und Skulpturen stehen qualitativ hochwertige Werke auf dem Versteigerungsprogramm. Auch Sammler und Liebhaber von Porzellan-, Keramik-, Glas- und Silberobjekten sowie von Spielzeug, Schmuck, antiken Möbeln und Teppichen finden bei der Auktion wieder ein interessantes Warensortiment vor.

In der Rubrik der Gemälde findet sich ein breit gefächertes Angebot von fast circa 350 Losen aus der Zeit des 17. bis zum 21. Jahrhundert. Den Schwerpunkt bilden sicherlich Werke der Münchener Schule. Eduard von Grützner (1846 – 1925), der neben Carl Spitzweg und Franz von Defregger zu den bedeutendsten Münchener Genremalern in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts zählt, ist mit dem Gemälde „Brustbildnis eines Jägers im Dreiviertelprofil nach links“, (Öl/Holz, 29,5 x 24,5 Zentimeter) vertreten. Innerhalb der Piloty-Schule gehört Grützner thematisch und koloristisch zusammen mit Franz von Defregger und Eduard Kurzbauer zum traditionellen Zweig. Seine große Popularität, die mit derjenigen Defreggers vergleichbar ist, erfuhr durch Reproduktionen in der „Gartenlaube“ und in der „Leipziger Illustrierten Zeitung“ noch eine Steigerung.

Skulptur von Fidelis Bentele

Brautbecher

HISTORIENBILDER

Der Tiroler Bauernsohn Franz Defregger (1835 – 1921) bildete sich vorerst autodidaktisch, ab 1862 studierte er in München an der Akademie und war von 1867 bis 1870 neben Hans Makart und Gabriel von Max Mitarbeiter im Atelier des berühmten Historienmalers Carl von Piloty. Ganz der Münchner Schule verpflichtet schuf er vor allem bäuerliche Genreszenen und Historienbilder. Thematisch stehen in seinen Werken somit die verschiedenen Typen seiner Heimat Tirol und das Alltagsleben der Bauern im Mittelpunkt.

Defregger traf mit diesen Themen den Geschmack der Zeit. Als „Münchner Malerfürst“ feierte er mit seiner Kunst bereits zu Lebzeiten große Erfolge und wurde mit Preisen ausgezeichnet. Ein besonderer Höhepunkt in seiner Laufbahn war die Berufung an die Münchner Akademie im Jahr 1878, wo er als Nachfolger Pilotys bis 1910 als Professor für Historienmalerei lehrte. 1883 schließlich wurde er in den Adelsstand erhoben. Das angebotene Portrait trägt den Titel „Junges Dirndl mit rotem Schultertuch“, (Öl/Holz, 26,5 x 18 Zentimeter).

In der Rubrik Skulpturen und Schnitzereien ist dieses mal der Allgäuer Künstler Fidelis Bentele mit einer Figurengruppe der Heiligen Familie (Höhe 42 Zentimeter) vertreten.

Die Rubrik Silber und Versilbertes bietet mit über 100 Objekten ein umfangreiches Angebot schöner und fein gearbeiteter Stücke. Ein Brautbecher aus der Zeit um 1900 aus 800 Silber mit Innenvergoldung ist mit einer Höhe von 27 Zentimetern außergewöhnlich groß, im Vergleich zu denjenigen, welche üblicherweise auf Auktionen versteigert werden.

Sammler und Liebhaber schöner Porzellanstücke kommen in der Winterauktion auch wieder auf ihre Kosten. Unter dem Angebot von über 130 Positionen sind wieder namhafte Manufakturen wie Schwerter Meissen, Herend und Nymphenburg vertreten. Service, Vasen, Figuren und mehr dürften für den einen oder anderen sicherlich von Interesse sein.

Zur Vorbesichtigung der Objekte lädt das Allgäuer Auktionshaus Kühling vom 2. bis 8. Januar täglich von 10 bis 18 Uhr (auch sonn- und feiertags) in die Königstraße 17 in Kempten ein. Eine Besichtigung an den Auktionstagen ist nicht möglich.

Der Katalog zur Auktion ist unter Telefon 0831/564253-0 erhältlich und im Internet unter www.allgaeuer-auktionshaus.de einzusehen.

Brustbildnis eines Jägers von Eduard Grützner

Junges Dirndl mit rotem Schultertuch von Franz Defregger

Dem Krebs begegnen

Kempten (ex). Am Montag, 5. Januar findet um 15.30 Uhr ein Treffen der Selbsthilfegruppe Krebserkrankte im Gruppenraum der Krebsberatungsstelle Kempten statt. Weitere Informationen unter 0831/ 52 62 27 0.

Filmcircle: Monsieur Aznavour

Breitenwang (ex). Das Kulturforum Breitenwang lädt herzlich ein zum Filmcircle am Freitag, den 9. Januar, um 20.00 Uhr im Tauernsaal des Veranstaltungszentrums. Zu sehen ist ein Film über den Musiker Charles Aznavour.

Paris in den 1930er Jahren. Als der kleine Charles für ein paar Münzen an einem Theaterstück mitwirkt, entdeckt er sein Talent für die Bühne und beschließt Sänger zu werden. Die Bedingungen dafür sind denkbar schlecht: Ohne Geld, als Sohn armenischer Einwanderer und mit einer ungewöhnlichen Stimme glaubt niemand an seinen Erfolg. Von unbändigem Ehrgeiz getrieben, scheut Charles weder Mühe noch Risiko und als die Chanson-Ikone Edith Piaf auf ihn aufmerksam wird, scheint der Ruhm zum Greifen nahe. Doch ist er für seinen Traum bereit, die Menschen zurückzulassen, die er liebt? Mit weit mehr als 1000 Liedern, die in unzähligen Sprachen interpretiert wurden, hat Charles Aznavour Generationen begeistert. Tahar Rahim verkörpert den legendären Chansonnier in diesem beeindruckenden Biopic intensiv und authentisch mit all seinen Facetten.

Edelstoff in der Schätzbar

Probstried (ex). Am Freitag, 2. Januar spielt ab 20 Uhr Edelstoff in der Schätzbar Probstried. Der Name ist Programm! Rock und Pop – alles, was gefällt, wird ins Repertoire der fünfköpfigen Band aufgenommen. So entsteht eine vitale Mischung aus großen Songs der letzten 40 Jahre. Hits der Rolling Stones, von U2 oder Nirvana sind ebenso zu hören wie Sahnestücke von REM oder den Red Hot Chili Peppers. Wer eine Oldie-Band erwartet, wird überrascht sein.

Edelstoff bedient sich der Klas-siker und bringt sie kraftvoll und frisch auf die Bühne. - Man darf gespannt sein!

Reservierungen unter 0176/24 37 70 69. Spenden erbeten statt Eintritt.

Foto: Dieter Waldhauser

Pünktlich zu den Ferien

Skibetrieb an der Max Wild Arena in Isny gestartet

Isny im Allgäu (ex). Gute Nachrichten für Wintersportfans und Familien: Die Felderhalde an der Max Wild Arena in Isny ist pünktlich zum Start der Weihnachtsferien in Betrieb gegangen. Trotz der milden Temperaturen der vergangenen Wochen konnte dank moderner Technik eine bestens präparierte Piste geschaffen werden.

Möglich macht dies vor allem die innovative Schneeproduktion der Kältetechnik Illertissen (KTI), die auch bei vergleichsweise warmen Witterungsbedingungen eine zuverlässige Schneeproduktion erlaubt. So konnten nicht nur die Piste präpariert, sondern auch das Kinderland eröffnet werden. Skikurse finden wie geplant statt. Der Liftbetrieb an der Felderhalde läuft täglich von 9.30 bis 16.30 Uhr. Damit zählt Isny aktuell zu den wenigen Skigebieten im Allgäu, die nach den milden Temperaturen der letzten Wochen überhaupt einen laufenden Skibetrieb anbieten können. Gerade für Familien, Einsteiger und Kinder bietet die Max Wild Arena damit in den Weihnachtsferien eine Möglichkeit, erste Schwünge im Schnee zu ziehen – direkt vor der Haustür und unter sicheren Bedingungen. Weitere Informationen unter www.max-wild-arena.de.

Über poetische Präsenz

Finissage mit Kunst-Talk: „Movement (of) In-Between Forms“ geht zu Ende

Isny im Allgäu (ex). Am Sonntag, 4. Januar 2026 trifft die Kunstpreisträgerin der Stadt Kempten Elke Dreier um 15 Uhr in der Kunsthalle Kempten zum Abschluss ihrer Ausstellung die Publizistin und Kulturtheoretikerin Dr. Lisa Moravec zu einem Gespräch über Bewegung, Körperlichkeit und poetische Präsenz.

Mit „Movement (of) In-Between Forms“ wird der Raum der Kunsthalle in ein sensibles Geflecht aus Bewegung, Interaktion und materieller Präsenz verwandelt. Im Zentrum der Ausstellung stehen raumgreifende Elemente, die sich subtil mit den Wechselwirkungen zwischen Körper, Architektur und Aufmerksamkeit auseinandersetzen. Der Kunst-Talk bietet die Gelegenheit, die Ausstellung im Austausch mit einer der spannendensten Stimmen der Performanceforschung zu betrachten. Die Wissenschaftlerin und Publizistin Dr. Lisa Moravec forscht zu interdisziplinären Formen von zeitgenössischer Performance in der bildenden und darstellenden Kunst, mit einem Schwerpunkt auf menschliche, tierische, und maschinelle Überschneidungen und Differenzen. Aktuell ist Moravec senior postdoc an der Akademie der Bildenden Künste Wien.

Als Kuratorin initiierte sie u.a. die Ausstellung „Suddenly Begin in Splendour: Rose English, Performance, Presence, Spectacle“, die von Juli 2024 bis Mai 2025 im Museum der Moderne in Salzburg gezeigt wurde. Moravec publiziert zudem Essays und Aufsätze in Zeitschriften. Das Gespräch zwischen der Künstlerin Elke Dreier und der Autorin Dr. Lisa Moravec wird aufgezeichnet. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungen der Kirchengemeinde

Oberstaufen (ex). Am Donnertsag, 8. Januar findet von 8.30 bis 9.30 ein Treffen der „Babyrocker“ statt. Alle mit Kindern zwischen einem und drei Jahren sind herzlich zur Eltern-Kind-Musikgruppe ins Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus eingeladen. Nähere Infos und Anmeldung unter babyrocker@mail.de oder im evang. Pfarramt unter 80386-355. Leitung: Linn Sonntag, Nuni Eß-Suwannapak und Marie-Ann Mohr.

Am Freitag, 9. Januar findet um 14.30 Uhr der ökumenische Winterberggottesdienst an der Bergstation der Imbergbahn statt. Ob zu Fuß durch die verschneite Winterlandschaft, mit den Skiern, den Schneeschuhen oder ganz gemütlich mit der Bergbahn – sind auch Sie mit dabei, wenn wir Gott und das Leben im Winter feiern.

Es geht wieder los im Altstadthaus

Kempten (ex). Mittwoch, 7. Januar: 9, 10, 11 Uhr Funktionelle Gymnastik; 14 Uhr Omas For Future; 14 Uhr Englisch lernen im Schlaf; 14.45 Uhr Italienisch; 15.30 Kemptener Line Dancer mit Mary.

Donnerstag, 8. Januar: 8.45, 9.15, 11 Uhr Englisch; 9 Uhr Wandern mit Ingrid Wiedenmayer; 14 Uhr Häkeln und Stricken; 14 Uhr Gesprächscafé; 14.30 Uhr Tanzen für Fortgeschrittene mit Gabi Huber; 15 Uhr Treffen der Kemptener Fotofreunde; 16 Uhr Schach lernen mit Mary.

Freitag, 9. Januar: 9 Uhr Stuhlgymnastik mit Gisela Hollender; 9.30 Uhr Ganzkörper Training mit Hilde John; 10 Uhr Spanisch; 10 Uhr Pilates 60+ mit Gisela Hollender.

Anmeldungen und Informationen im Altstadthaus unter 0831/ 25 25 55 40.

DELTA-MÖBEL
DEIN MÖBELHAUS MIT PERSÖNLICHKEIT
INVENTUR VERKAUF
+++ NUR 10 TAGE GÜLTIG! +++
Viele Marken-
MÖBEL und KÜCHEN
aus unserer Ausstellung
bis zu 60% REDUZIERT
MITTWOCH 31. DEZEMBER 9:30-14:00 Uhr
FREITAG 2. JANUAR 9:30-18:00 Uhr
SAMSTAG 3. JANUAR 9:00-16:00 Uhr
1149,- ab 4.999,- Einkaufswert ❶ SOFORTRABATT
919,- geschenkt ab 3.999,- Einkaufswert
699,- geschenkt ab 2.999,- Einkaufswert
439,- geschenkt ab 1.999,- Einkaufswert
315,- geschenkt ab 1.499,- Einkaufswert
199,- geschenkt ab 999,- Einkaufswert
Je weitere 500,- Einkaufswert 100,- SOFORTRABATT
6,0% extra auf Ausstellungsmöbel bei Abholung oder Lieferung & Montage GRATIS❷
❶ Gültig auf alle Servicepreise. Nicht gültig auf Gartenmöbel, auf bereits getätigte Aufträge und bei gekennzeichneten Aktionspreisen, Angeboten aus unseren aktuellen Anzeigen und Prospekten, Online-Angeboten, reduzierter Ware sowie geschützter Markenware, Interliving und Roomio. Gültig für neu geplante Küchen auf alle Holzteile. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Lieferung und Montage gratis ab einem Einkaufswert von 999.- Euro im Umkreis von 30 km. ❷ Lieferung und Montage gratis ab einem Einkaufswert von 999.- Euro im Umkreis von 30 km. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
DELTA-MÖBEL Handelsgesellschaft mbH
88299 Leutkirch im Allgäu, Kreuzergrabenweg 8 – 10 | www.delta-moebel.de
Öffnungszeiten: Mo. geschlossen | Dienstag - Freitag 09:30 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 16:00 Uhr | Zusätzliche Termine gerne möglich!

BLICKPUNKT SPENDEN

HARTIG unterstützt Tafel

Die HARTIG GmbH überreichte der Tafel Kempten einen symbolischen Scheck in Höhe von 1.000 Euro. Die Spendensumme setzt sich aus den gesamten Einnahmen des Getränke- und Losverkaufs der diesjährigen Herbstmesse in Kempten zusammen und wurde von der Firma zusätzlich großzügig aufgerundet.

Frau Kristina Brinkmann vom Caritasverband Kempten-Oberallgäu und Leiterin des Tafelladens Kempten bedankte sich ganz herzlich bei Familie Hartig für deren Engagement und freute sich über die Unterstützung.

Auf dem Foto von links: Kristina Brinkmann vom Tafelladen Kempten, Geschäftsführer Daniel Hartig und Denise Rössler von der Hartig GmbH.

Foto: HARTIG GmbH

20 Gratis-Parkhaustickets

Am 15. Dezember fand am Parkhaus des Klinikums Kempten (Robert-Weixler-Str. 44) eine besondere Übergabe statt: Frau Gertie Müller-Hoorens, im Vorstand des Bunten Kreis, erhielt von Sozialbau 20 Parkhauskarten im Wert von jeweils 10,00 Euro überreicht. Diese Spende wird Familien und ihren Kindern, die das Klinikum besuchen, direkt zugutekommen und ihnen das Parken im Parkhaus Klinikum erleichtern.

„Es freut uns sehr, dass unsere Spende an den Bunten Kreis einen positiven Beitrag leistet und die Unterstützung direkt bei den Menschen ankommt, die sie benötigen“, betont Peter Mair von Sozialbau. Die Parkkarten werden an Familien vergeben, die in besonderer Weise auf die Nutzung des Parkhauses angewiesen sind – insbesondere in der Winterzeit, wenn die Wege zum Klinikum beschwerlicher sind.

Im Bild zu sehen von links: Im Bild von links: Peter Mair (Sozialbau), Gertie Müller-Hoorens (Vorstand Bunter Kreis) und Marcus Mayer (Sozialbau). Foto: Ernst Hermann